

# Rubinhochzeit in Gelsenkirchen-Resse

**Am Sonntag, 14. März 2021 hielt Bezirksevangelist Holger Stramka den Gottesdienst in der Gemeinde Gelsenkirchen-Resse. In diesem Gottesdienst empfingen Mechthild und Mike Hiepel den Segen zu ihrer Rubinhochzeit.**

Die Grundlage des Gottesdienstes bildete das Bibelwort aus Jesaja 53, 4-5: „Fürwahr, er trug unsre Krankheit und lud auf sich unsre Schmerzen. Wir aber hielten ihn für den, der geplagt und von Gott geschlagen und gemartert wäre. Aber er ist um unsrer Missetat willen verwundet und um unsrer Sünde willen zerschlagen."

## Zuhören

„Ein altes Geheimnis besagt: Geteilte Freude ist doppelte Freude und geteiltes Leid ist halbes Leid. Das klingt doch nach Gemeinde", so der Bezirksevangelist. „Wie funktioniert das? Indem wir dem Anderen zuhören. Zuhören um zu verstehen, nicht um zu beurteilen. Der beste Zuhörer ist allerdings der liebe Gott; ihm können wir im Gebet alles sagen. Versuchen wir es und wir werden erleben, dass er da ist. Auch in unserer persönlichen Passionszeit, die Einsamkeit, Verlassensein und auch Leid beinhalten kann."

## Karfreitag richtig verstehen

Die kirchliche Passionszeit beginnt mit dem Karfreitag, also mit dem Leiden Jesu. Wir sollen aber den Karfreitag richtig verstehen. Jesus hat dieses Opfer aus Liebe zu den Menschen gebracht. Er möchte, dass wir Dankbarkeit empfinden und kein Mitleid. Wir sollen erkennen, dass diese Tat heilsnotwendig ist und sie auch bekennen. Der christliche Glaube endet nicht mit dem Karfreitag, sondern er beginnt damit. Jesus ist unsere Zukunft.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wandte sich der Bezirksevangelist an das Ehepaar: „Vier Jahrzehnte Ehe beinhalten Schwierigkeiten, Konflikte und erinnern somit etwas an die Wüstenwanderung des Volkes Israel. Sie beinhalten aber auch viel Freude und Liebe und immer die Gewissheit, dass Gott geholfen hat und auch weiter hilft. Lasst im Blick auf die Vergangenheit tiefe Dankbarkeit entstehen. Die Gegenwart möge euch viel Freude bereiten und die Zukunft im Zeichen des Vertrauens auf Gott stehen."
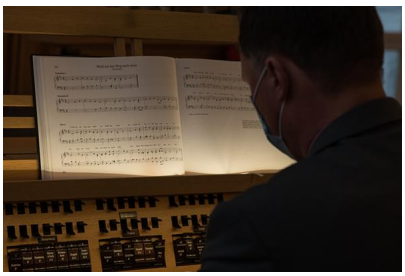
Den Gottesdienst beendete der Bezirksevangelist mit Gebet und Segen.

**14. März 2021**

Text: Andrea Hess

Fotos: Erwin Brockmann






223